

BUNDESGERICHTSHOF

IX ZB 111/81

B E S C H L U S S

in der Entschädigungsache

Edith B., geborene D.,
E.-straße 10, L.,

Klägerin und Beschwerdeführerin,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. B., -

gegen

Land Nordrhein-Westfalen,
vertreten durch den Regierungspräsidenten,
C.,

Beklagten und Beschwerdegegner

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 5. November 1981 durch den Vorsitzenden Richter Mai und die Richter Henkel, Dr. Lang, Gärtner und Dr. Jahnke beschlossen:

Die Beschwerde der Klägerin gegen die Nichtzulassung der Revision im Urteil des 11. Zivilsenats (Entscheidungsnummer 20. Februar 1981 wird zurückgewiesen.

Die außergerichtlichen Kosten des Beschwerdeverfahrens trägt die Klägerin.